

China-Wochen Hamburg 2002

Die Hansestadt als Chinas Brückenkopf in Europa

Hamburg, Januar 2002: Mit einem Festakt im Rathaus wird Bürgermeister Ole von Beust am 17. September die „China-Wochen Hamburg 2002“ eröffnen. Schlag auf Schlag folgen über 50 kulturelle, wirtschaftliche und wissenschaftliche Veranstaltungen.

Knapp 800 Unternehmen in Hamburg unterhalten Beziehungen zur Volksrepublik China, und 230 chinesische Firmen haben ihren Sitz in der Hansestadt. Damit nimmt Hamburg eine herausragende Bedeutung für die chinesischen Aktivitäten in Europa ein. Untermauert wird die Chinakompetenz der Hansestadt durch Asienexperten in Banken, bei Versicherungen und Anwaltskanzleien. Die Rolle Hamburgs als Chinas Brückenkopf nach Europa gilt es zu festigen und in der breiten Öffentlichkeit auszubauen. Das ist das Ziel der China-Wochen Hamburg 2002 im September und Oktober. Die zentralen Veranstaltungen finden in der Zeit zwischen dem 17. September und 1. Oktober statt. In diesen Zeitraum fällt auch die Eröffnung der weltweit größte Schiffbaumesse SMM mit Schwerpunktthema China, die in das Programm der China-Wochen eingebunden ist.

Schon die China-Wochen 1995 waren in Hamburg ein großer Erfolg. Den Rahmen für die Veranstaltungen in diesem Jahr hat der Hamburger Senat abgesteckt. Die Schirmherrschaft haben Bürgermeister Ole von Beust und der chinesische Generalkonsul Chen Jianfu übernommen.

Die Koordination liegt bei der Chinesisch-Deutschen Gesellschaft unter ihrem Präsidenten Konsul Hans-Bernd Giesler. Die einzelnen Veranstaltungen werden von der durchführenden Institution oder Firma etc. selbst gestaltet oder finanziert.

Chinesische Partner sind die „Gesellschaft für Freundschaft mit dem Ausland“ in Beijing und Shanghai. Die Hamburger Partnerstadt Shanghai ist Schwerpunktthema der China-Wochen und wird sich mit einer Vielzahl von Sonderveranstaltungen präsentieren.

CHINA-WOCHEN HAMBURG 2002:
ENTWURF EINER ÜBERSICHT ÜBER DAS PROGRAMM
 (Stand: 06. Februar 2002)

Pressekonferenz China Wochen Hamburg 2002

Wann: voraussichtlich 12. September 2002
Wo: im Rathaus
Veranstalter: Senatskanzlei, ipr

East + West – Chinesische Kunst der Gegenwart aus dem Shanghai Art Museum

Wann: Eröffnung: 12. September 2002, 19.00 Uhr
 Ausstellung vom 13.- 28. September 2002; Öffnungszeiten: 10-12 Uhr
Wo: Architektur Centrum Post am Stephansplatz, Sortierhalle, 1. Stock, Eingang Gorch-Fock-Wall 1
Ausstellung: Zum ersten Mal wird eine Ausstellung zeitgenössischer chinesischer Kunst aus der Partnerstadt Shanghai gezeigt. Auf 900 Quadratmetern werden in dem neuen ARCHITEKTUR CENTRUM in den Hallen der historischen Reichspost am Stephansplatz mehr als 80 Arbeiten chinesischer Künstler aus den letzten zwei Jahrzehnten ausgestellt. 2001 war die Hamburger Ausstellung „Birnen, Bohnen und Speck“ mit Arbeiten von 18 Dozenten der Hochschule für bildende Künste Hamburg im Shanghai Art Museum zu Gast. Im Gegenzug ist erstmals das Shanghai Art Museum mit einer zeitgenössischen Ausstellung zu Gast in Hamburg. Eine Ausstellung der Stadt Shanghai. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg
Verantwortlich: Kulturbehörde, Shanghai Arts Museum

Kunsthandwerk aus China

Wann: 13. bis 28. September 2002
Wo: Architektur Centrum Post am Stephansplatz, Oberer Posthof, 1. Stock, Eingang über LKW- Auffahrt
Inhalt: Auf 800 Quadratmetern bieten Kunsthandwerker und Keramikmanufakturen aus China hochwertige Waren an.
Veranstalter: Kulurbehörde

Freundschaftsfahrt der Junioren der Chinesisch Deutschen Gesellschaft

Wann: 13. September 2002, 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Wo: Abfahrt Landungsbrücken

Veranstalter: Junioren der ChDG

Konzert der zwei Chöre in St. Michaelis: Der „Chor der Staatsanwaltschaft“ aus Shanghai und der „Hamburger Polizeichor von 1901“

Wann: 14. September 2002

Wo: im St. Michaelis

Inhalt: Der Chor der Staatsanwaltschaft Shanghai wurde 1985 gegründet und ist in ganz China bekannt. Auftritte bei großen Musikfestivals und im Fernsehen haben seinen Ruf begründet. Zum Repertoire des Chors gehört sowohl chinesische Volksmusik als auch moderne Stücke und europäische Klassiker. Die Hamburger China-Gesellschaft e. V. veranstaltet dieses Konzert in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Freundschaft mit dem Ausland in Shanghai. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg. Leitung: Herr Zhao Jiagui

„Von Hamburg nach Shanghai – mobile Umweltbildung mit dem Delfin-Mobil“. Die Stadt Hamburg und die Umweltstiftung Save Our Future stellen ihr gemeinsames Projekt im Rahmen der Städtepartnerschaft vor.

Wann: 16. September 2002, nachmittags

Wo: ???

Thema: Mobile Umweltbildung für Kinder und Jugendliche mit dem „Delfin-Mobil“ in Shanghai. Dabei handelt es sich um einen mit Lern-, Labor- und Spielmaterial, sowie Anschauungsmaterial aus der Natur ausgerüsteten Kleinbus. Das Delfin-Mobil ist seit 3. Juni 2001 mit einem Umweltpädagogen an Bord unterwegs und besucht auf Anfragen Schulen und andere Ausbildungsstätten in Shanghai, um den Kindern mit einem praxisnahen, spielerischen Ansatz die Natur wieder näher zu bringen.

Verantwortlicher: S.O.F. Umweltstiftung
Britta Manske Tel. 040/ 24 06 00

Inhalte: Kurze Darstellung des Projektinhaltes und der Zusammenarbeit der Hamburg-Shanghai Projektpartner

Durch: Umweltbehörde
S.O.F. Geschäftsführung

Diavortrag, Präsentation auf einigen Schautafeln
Britta Manske

Präsentation des Hamburger Ideengebers des Projektes: das „Fuchs-Mobil“
NABU Hamburg
Chinesische Schulkinder

Pressekonferenz der Shanghaier Woche

- Wann:** 16. September 2002 (*Anmerkung: besser früher, wenn möglich auch zusammen mit der Pressekonferenz China Wochen am 12. September*)
- Wo:** ?? Organisation durch die Senatskanzlei
- Verantwortlich:** Senatskanzlei, Shanghai Municipal News Office
- Ablauf:** Der Pressesprecher aus Shanghai wird Informationen über die Shanghaier Woche weitergeben und Fragen beantworten.

Mode aus Shanghai und Hamburg

- Wann:** 16. September 2002, 20.00 Uhr
- Wo:** Handelskammer
- Schwerpunkt:** In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Gestaltung der Fachhochschule Hamburg Modenschau in der Handelskammer und der Dong Hua University in Shanghai. Studentinnen und Studenten aus beiden Hochschulen zeigen ihre neuen Entwürfe. Verantwortlich für den Hamburger Beitrag ist Frau Prof. Sibilla Pavenstedt.
- Verantwortlich:** Kulturbehörde, Shanghaier Tourismus Behörde

Gespräch: „Chinesische Staatsanwälte mit Hamburger Staatsanwälten und Juristen“

- Wann:** 16. oder 18. September 2002
- Wo:** Plenarsaal des Oberlandesgerichtes
- Verantwortlich:** Hamburger China-Gesellschaft
- Ablauf:** Diskussionsveranstaltung mit Staatsanwälten aus Shanghai
Frau Generalstaatsanwältin A. Uhlig von Buren
Herr W. Rapp/ Präsident des Hanseatischen Oberlandesgerichtes

**Eröffnung der „Shanghai Woche in Hamburg“ sowie
Eröffnung der Fotoausstellung „Images of Shanghai“**

- Wann:** 17. September 2002, vormittags (*Anmerkung: die Eröffnung würde zeitlich besser während der Mittagszeit, 12.30 h liegen*)
Ausstellungszeitraum: 18. September bis 6. Oktober 2002
- Wo:** Diele des Hamburger Rathauses
- Ausstellung:** 100 aktuellen Fotos über Shanghai von 68 internationalen Fotografen. Eine Ausstellung der Stadt Shanghai, die den Hamburgerinnen und Hamburgern einen aktuellen Eindruck von der Größe und dem Charme der chinesischen Handelsmetropole am Huangpu und größten Hafenstadt Chinas vermittelt. Am 29. Mai 1986 unterzeichneten der damalige Oberbürgermeister von Shanghai und heutige Staatspräsident Jiang Zemin und der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Klaus von Dohnanyi die Partnerschaftserklärung. 16 Jahre später stellt sich Shanghai im neuen Glanz als prosperierendes Handels- und Finanzzentrum mit einer kühnen Architektur dar.
- Verantwortlich:** Staatliche Pressestelle (Frau Kristel Giessler), Information Office of Shanghai Municipal People's Government (Herr Chen Zhiqiang), Kulturbehörde
- Bemerkung:** Der stellvertretende Bürgermeister von Shanghai wird die „Shanghai Woche in Hamburg“ und die Fotosausstellung „Image of Shanghai“ eröffnen.
- (Rahmenprg.:)** evtl. gemeinsames Konzert des Chors der Staatsanwaltschaft Shanghai und des Hamburger Polizeichors von 1901 (Wiederholung des Konzerts vom 14. September 2002)

**Unterzeichnung des Memorandums für Austauschprogramme
zwischen Shanghai und der Freien und Hansestadt Hamburg 2003
bis 2004**

- Wann:** 17. September 2002 , vormittags (*Anmerkung: zeitlich besser am Abend, 17.00 h vor dem Empfang*)
- Wo:** im Rathaus (muss noch bestätigt werden)
- Planung:** Unterzeichnung des Memorandums durch den stellvertretenden Bürgermeister von Shanghai und den Ersten oder Zweiten Bürgermeister Hamburgs
- Verantwortlich:** Shanghai Foreign Affairs Office, Senatskanzlei

Shanghai-Tag

- Wann:** 17. September 2002, ganztags

Wo: Handelskammer Hamburg, Albert-Schäfer-Saal

Verantwortlich: Handelskammer/OAV, mit Unterstützung der Wirtschaftsbehörde

Zielgruppe: Wirtschaftsteil: deutsche Unternehmen;
kultureller Teil: deutsche Unternehmen und weitere Interessierte

Ablauf: **1. Teil: Politik und Wirtschaft**

Eröffnung der China Wochen und der Shanghai Wochen durch hochrangige Repräsentanten der Stadt Shanghai, der Freien und Hansestadt Hamburg (möglichst Erster Bürgermeister) und der Handelskammer (möglichst Präses)/OAV

„Shanghais politische Sonderrolle in der Volksrepublik China“
Offizieller Vertreter der chinesischen Seite
Dr. Heike Holbig, Institut für Asienkunde

„Shanghais wirtschaftlicher Aufstieg“
Offizieller Vertreter der chinesischen Seite
Dr. Margot Schüller, Institut für Asienkunde

„Der Transrapid in Shanghai“
Vertreter von Siemens, Thyssen Krupp

„Hamburgs Präsenz in Shanghai“
Katja Hellkötter, Hanse Representation Shanghai

Erfahrungsbericht eines Hamburger Unternehmens in Shanghai
N.N.

- Mittagspause -

2. Teil: Kultur

„Shanghais kulturelle Entwicklung“
Institut für Asienkunde, Frau Dr. Staiger?

„Hamburger Kultur in Shanghai“
Vertreter der Kulturbehörde?

Schüleraustausch
Axel Neelmeier?

Kooperation zwischen Universitäten
Prof. Abel, HWP

**Senatsempfang im Rathaus / Offizielle Eröffnung der China-
Wochen**

gleichzeitig

**„Präsentation über die Stadt Shanghai“ und Empfang der
„Shanghai Woche“**

- Wann:** 17. September 2002, 18.00 Uhr
- Wo:** im Rathaus
- Teilnehmer:** Ole von Beust, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Ma Botschafter der Volksrepublik China in Deutschland und Chen Jianfu Generalkonsul der Volksrepublik China in Hamburg. Nur für geladene Gäste.
- Verantwortlich:** Senatskanzlei, Shanghai Municipal News Office

**Chor der Staatsanwaltschaft Shanghai und Hamburger
Juristenorchester**

- Wann:** 17. September 2002
- Wo:** Rudolf-Steiner-Schule
- Inhalt:** Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg. Der 1985 gegründete Chor ist in ganz China bekannt. Auftritte bei großen Musikfestivals und im Fernsehen haben seinen Ruf begründet. Zum Repertoire des Chors gehört sowohl chinesische Volksmusik als auch moderne Stücke und europäische Klassiker. Die Hamburger China-Gesellschaft e. V. veranstaltet dieses Konzert in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Freundschaft mit dem Ausland in Shanghai
- Verantwortlich:** Kulturbehörde, Hamburger China-Gesellschaft

Fußballspiel FC St. Pauli – Dalian

- Wann:** 18. September 2002 (alternativ: 6. oder 7. oder 8. September)
- Wo:** Millerntorstadion
- Verantwortlich:** Herr Becker/HHLA
- Zielgruppe:** Fußballfans aus Hamburg und China
- Ablauf:** Fußballspiel, ggf. mit kulturellen Darbietungen vorher bzw. in der Spielpause

Veranstaltung „Conciliation und Arbitration“

- Wann:** 18. September 2002, 10.00-12.30 Uhr
- Wo:** Handelskammer, Plenarsaal
- Verantwortlich:** Beijing-Hamburg Conciliation Centre/Schulz Noack Bärwinkel
Handelskammer Hamburg
- Zielgruppe:** deutsche und chinesische Unternehmen/CCPIT-Delegation
- Ablauf:**
- 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr: „Staatliche Gerichte in China – ein guter Grund für außergerichtliche Konfliktlösungen“
RA Axel Neelmeier, Schulz Noack Bärwinkel
- Inhalte: Aufbau des chinesischen Gerichtssystems, Probleme für ausländische Prozessparteien bzw. bei der Vollstreckung ausländischer Urteile oder Schiedssprüche, Fallbeispiele
- 10.30 Uhr bis 10.45 Uhr: Diskussion
- 10.45 Uhr bis 11.15 Uhr: „Die Schiedsgerichtsbarkeit der China International Economic and Trade Arbitration Commission (CIETAC)“
Vertreter der CIETAC
- Inhalte: Organisation der CIETAC, Verfahrensablauf, Fallbeispiele
- 11.15 Uhr bis 11.30 Uhr: Diskussion
- 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr: „Conciliation als Alternative und Ergänzung zur Schiedsgerichtsbarkeit“
- „Das Beijing-Hamburg Conciliation Centre“
Dr. Johannes Trappe, Wessing
- Inhalte: Organisation, Fallbeispiele
- „Mediation – eine gute Chance bei interkulturellen Konflikten“
N.N. (Mediator der Mediationsstelle für Wirtschaftskonflikte)
- Inhalte: Mediation als Verfahren, besondere Eignung bei interkulturellen Konfliktlagen, hier chinesische vs. deutsche Mentalität
- 12.15 Uhr bis 12.30 Uhr: Diskussion
- anschl. Mittagsimbiss

Veranstaltung "European Business in China – Cooperation and Competition"

- Wann:** 18. September 2002, 14.00-18.00 Uhr
- Wo:** Handelskammer, Plenarsaal
- Verantwortlich:** Ostasiatischer Verein, Handelskammer Hamburg
In Zusammenarbeit mit der Euro China Business Association
- Zielgruppe:** deutsche / europäische Unternehmen
- Ablauf:** (Veranstaltungssprache: Englisch)
- Welcome by Hamburg Chamber of Commerce
 - Greetings by Chairman ECBA
 - Introduction and Chair of Conference by OAV
 - 3-4 representatives of ECBA-member Associations, incl. OAV present a short overview over presence and activities of the respective country's companies
 - 1-2 Companies from Germany and another European country give a testimonial about their activities on the Chinese market with a special focus on cooperation and competition with other European Companies active in China
 - A representative of the German Government (Ministry of Foreign Affairs / Ministry of Economic Affairs) presents the political perspective: Supporting European Business in China
 - A representative of the EU China Chamber of Commerce (EUCCC) gives an outline of the Chambers activities in China with a special focus on the perception by the Chinese side
 - Panel Discussion: Benchmarking European Business in China

subsequently snacks&drinks / dinner reception

Kontaktbörse Außenwirtschaft - Promotion der Shanghaier Internationalen Industrie-Messe

- Wann:** 18. September 2002 / alternativ: 16. Sept., 19. Sept. vorm., 17. Sept. nachmittag (muss noch bestätigt werden in Hamburg)
- Wo:** ?? in der Handelskammer
- Inhalt:**
- Die Shanghaier Städtepartnerschaft-Stiftung wird die Reise der Wirtschaftsdelegation aus fünf Bezirken in Shanghai (jeweils ca. 6 Personen aus Pudong New Area, Changning, Jiading, Nanhui und Qingpu) nach Hamburg organisieren, um wichtige Investitions- und Planungsprojekte in Shanghai in der nächsten Zeit zu präsentieren. Es sollen auch Einzelgespräche mit deutschen Unternehmen bezüglich einer evtl. Zusammenarbeit organisiert werden.

- Vorstellung der Shanghaier Internationalen Industrie-Messe mit anschließender Möglichkeit zu Einzelgesprächen

Verantwortlich: Handelskammer, AHK Shanghai, Shanghaier Städtepartnerschaft-Stiftung, Shanghai Außenwirtschaftskommission

Fotoausstellung Shanghai – Stadt im Wandel „Changes of Shanghai“

Wann: Eröffnung: 18. September 2002, 19.00 Uhr
Ausstellung: 19. September bis 10. Oktober 2002

Wo: Leo-Lipmann-Saal in der Finanzbehörde

Ausstellung: Fotos, Dokumente und Karten zeigen den Wandel des historischen Shanghais seit der Öffnung 1843 in allen Bereichen. Gezeigt wird auch Shanghai als Emigrationsziel jüdischer Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Österreich und Deutschland während der Judenverfolgung des nationalsozialistischen Regimes. Eine Ausstellung des Archivs der Stadt Shanghai.

Verantwortlich: Shanghaier Staatsarchiv, Kulturbehörde

Gemeinsamer Bühnenauftritt deutscher und chinesischer Künstler

Wann: 18. September 2002, 19.00 bis 21.00 Uhr (muss noch bestätigt werden)

Wo: ?? evtl. Hamburger Hafen, HSV Stadion

Ablauf: Das Shanghai Municipal Administration of Culture, Radio, Film & TV und der NDR organisieren den gemeinsamen Bühnenauftritt der chinesischen und deutschen Künstler. Das Programm beinhaltet u.a. Gesänge, Volksmusik und Tanz. Das Shanghaier Kulturprogramm wird die Aufnahme später übertragen.

Verantwortlich: Shanghai Municipal Administration of Culture, Radio, Film & TV, Kulturbehörde. Der NDR ist verantwortlich für die Übertragung.

Unterzeichnung der Partnerschaft-Aufnahme zwischen Shanghai Library und der Hamburger Bibliothek

Wann: 19. September 2002

Wo: ??

Teilnehmer: Vertreter der Shanghai Library und der „Hamburg Library“ (Staatsbibliothek oder Öffentliche Bibliothek ?)

Verantwortlich: Senatskanzlei

Ablauf: Die Shanghai Library und die „Hamburg Library“ (Staatsbibliothek oder Öffentliche Bibliothek ?) unterzeichnen ein Papier zur Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen. Vertreter der Shanghai Library überreichen der Hamburg Library den chinesischen Zeitungsindex und die alten Bibliotheksverzeichnisse.

Vortrag: „Feng Shui in Architektur und Gartenarchitektur“

Wann: 19. September 2002, 19.00 bis 22.00 Uhr

Wo: Freie Akademie der Künste oder GUANYIN Zentrum für Chinesische Lebens-Art, Eppendorfer Landstr. 105, 20251 Hamburg

Referent: Hans Bauer
Hans Bauer arbeitet seit 30 Jahren als Gärtner, Gartenarchitekt und Landschaftsgestalter und seit 15 Jahren als Feng-Shui Berater für Architektur und Gartenarchitektur. Er wird über die alte chinesische Weisheit „Feng Shui“ (wörtlich: Wind –Wasser) referieren und mit einfachen Beispielen veranschaulichen, dass der Mensch ein Teil der Natur und seiner Umwelt ist und somit mit den Naturgesetzmäßigkeiten verbunden ist.

Verantwortlich: Petra Hinterthür, GUANYIN Zentrum f. Chin. Lebens-Art
Tel: 040/ 85 65 64

Eintritt: EUR 8,-

Zeitgleich: Ausstellung Kalligraphische Feng Shui Glückszeichen

Im Rahmen des Vortrages stellt die Hamburger Kalligraphin und Qigong Lehrerin Petra Hinterthür Feng Shui Zeichen aus der chinesischen Schriftkunst im Guanyin Zentrum.

Medien-Veranstaltung

Wann: 19. September 2002, 14.00 bis 18.00 Uhr

Wo: Hamburger Sparkasse, Holstenwall 20, 6. Stock

Verantwortlich: Haspa/HWF/OAV/Handelskammer

Zielgruppe: deutsche Unternehmen

Ablauf: **Vorträge von:**
deutschen Medienfirmen, die in China aktiv sind
AHK-Vertreter
Vertreter eines chinesischen Medienunternehmens
Podiumsdiskussion

CXO-Lounge zum Thema „Entwicklung der New-Media-Szene in China/Asien“

Wann: 19. September 2002, 19.00 Uhr

Wo: Innenhof des Museums für Hamburgische Geschichte

Verantwortlich: HamburgNewMedia@Work/HWF/Haspa/OAV

Zielgruppe: Geschäftsführer von Unternehmen aus dem Medienbereich

Ablauf: Begrüßung durch Senator Uldall, Moderation durch Uwe Jens Neumann, HamburgNewMedia@Work

Einführungsvortrag

Anschließend: Empfang

Sportwettbewerb

Wann: 19. September 2002 (muss noch bestätigt werden)

Sportart: alternativ Kongfu, Basketball (Herren), Volleyball (Frauen)

Wo: ?? evtl. Hamburger Sporthalle

Verantwortlich: ChDG Herr Zhang, Shanghai Sport Komitee

„China Reisen HEUTE“

Wann: zwischen dem 19. September, ab 19.00 Uhr

Wo: Hotel Atlantik

Verantwortlich: GeBeCO, Hapag Lloyd Reisebüro

Zielgruppe: Kundenveranstaltung

Jugendorchesters des Konservatoriums Shanghai

Wann: 19. (und 20.) September 2002, 20.00 Uhr

Wo: Hamburger Konservatorium Akademie und Musikschule; Sülldorfer Landstr. 196

Veranstalter: Kulturbehörde, Hamburger China-Gesellschaft, Hamburger Konservatorium, Shanghai People's Association for Friendship with Foreign Countries, Shanghaier Konservatorium

Inhalt: Zehn hochbegabte junge Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren spielen klassische und moderne chinesische Kompositionen auf traditionellen chinesischen Instrumenten.
Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.

Seminar - Einführung in Feng Shui: „Feng Shui in Architektur und Gartenarchitektur“

Wann: 20. September 2002, 10.00 bis 17.00 Uhr

Wo: GUANYIN Zentrum für Chinesische Lebens-Art, Eppendorfer Landstr. 105, 20251 Hamburg

Referent: Hans Bauer

Inhalt: Hans Bauer arbeitet seit 30 Jahren als Gärtner, Gartenarchitekt und Landschaftsgestalter und seit 15 Jahren als Feng-Shui Berater für Architektur und Gartenarchitektur. Schon vor mehr als zweitausend Jahren erforschten taoistische Gelehrte den Einfluss des unmittelbaren Umfeldes auf den Menschen. Unter verschiedenen Aspekten der Physik, Ästhetik und Mystik, mit Hilfe des I Ging (Yijing), chinesischer Astrologie und eines speziellen Feng Shui Kompasses wurden und werden Wohnhäuser und Geschäftsräume, ihre Architektur und ihr Interieur, die Bepflanzung innerhalb und außerhalb von Räumen daraufhin untersucht, ob sie sich harmonisch in ihre Umgebung einfügen und einen optimalen Energiefluss (Qi) sowie eine Ausgewogenheit von den Naturkräften Yin und Yang gewährleisten. Ferner kann ein Feng Shui Berater herausfinden, ob sich Räumlichkeiten, Bepflanzungen, Gärten oder Anlagen in Harmonie mit denen befinden, die dort leben oder arbeiten.

Verantwortlich: Petra Hinterthür, GUANYIN Zentrum f. Chin. Lebens-Art
Tel: 040/ 85 65 64

Kosten: EUR 150,- pro Teilnehmer

Zeitgleich: Ausstellung Kalligraphische Feng Shui Glückszeichen

Im Rahmen des Seminars stellt die Hamburger Kalligraphin und Qigong Lehrerin Petra Hinterthür Feng Shui Zeichen aus der chinesischen Schriftkunst in den Räumen aus.

„Traditionelle Chinesische Medizin“ - Trainingskurs

Wann: 20. bis 21. September 2002 (muss noch bestätigt werden)

Wo: Museum für Völkerkunde

Ablauf: Vier Experten von der Shanghai Chinese Medicine University aus dem Bereich der Traditionellen Chinesischen Medizin werden einen Trainingskurs in Hamburg veranstalten und einen Vortrag über Traditionelle Chinesische Medizin halten.

Verantwortlich: ChDG Herr Zhang, Shanghai Chinese Medicine University

Gleichzeitig während der China Wochen im Museum für Völkerkunde:
Ausstellung: Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) – Geschichte und Gegenwart“

Veranstaltung „Setting up a business in Hamburg“

Wann: 20. September 2002, vormittags
Wo: Handelskammer, Plenarsaal
Verantwortlich: HWF/ Schulz Noack Bärwinkel, in Kooperation mit Handelskammer
Zielgruppe: chinesische Delegationen (u.a. aus Shanghai, Qingdao sowie aus den Bereichen „Medizintechnik“ und „Maritime Wirtschaft“) und lokal ansässige chinesische Unternehmen
Ablauf: Vorträge von HWF und Schulz Noack Bärwinkel

Jugendorchesters des Konservatoriums Shanghai

Wann: 20. September 2002, 20.00 Uhr
Wo: Hamburger Konservatorium Akademie und Musikschule; Sülldorfer Landstr. 196
Veranstalter: Kulturbehörde, Hamburger China-Gesellschaft, Hamburger Konservatorium, Shanghai People's Association for Friendship with Foreign Countries, Shanghai Konservatorium
Inhalt: Zehn hochbegabte junge Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren spielen klassische und moderne chinesische Kompositionen auf traditionellen chinesischen Instrumenten. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.

Podiumsgespräch

Wann: 20. September 2002, 18.00 Uhr
Wo: Rathaus, Kaiser-Saal
Teilnehmer: Helmut Schmidt, Conrad Seitz, Mei Zhaorong, Moderation: Theo Sommer
Verantwortlich: Überseezentrum, ChDG Herr Giesler

“Szenic Patterns” – Deutsch Chinesisches Konzert für Lichtbilder

- Wann:** 20. (und 21.) September 2002, 20.00 Uhr
- Wo:** Kampnagel Hamburg, Jarrestr. 20, 223030 Hamburg
- Verantwortlich:** Hamburger China-Gesellschaft, Kulturbehörde
- Ablauf:** Der Sinologe und Fotograf Karsten Giese, Referent am Institut für Asienkunde Hamburg und die in Deutschland lebende Szenografin und Computeranimateurin aus Hongkong, Pik-yu Chan haben mit Sebastian Hilken (Cello), Ulrich Moritz (Perkussion) und Wei Wu (Sheng und Erhu) eine interkulturelle Komposition mit szenischen Videosequenzen entwickelt.

„Neue Filme aus Shanghai“ - Chinesische Filmwochen in Hamburg

- Wann:** Eröffnung: 20. September 2002
Veranstaltungszeitraum: 20. bis 30. September 2002
- Wo:** Kommunales Kino Metropolis, Dammtorstr. 30
- Ablauf:** Zehn Tage zeigt das METROPOLIS aktuelle Filme aus China. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.
- Verantwortlich:** Kulturbehörde, Metropolis Herr Ross

China Multivisionsshow

- Wo :** Handelskammer, Albert-Schäfer-Saal (angefragt)
- Wann:** 21. September 2002, Zeit:??
- Verantwortlich:** CAISSA Touristic (Group) GmbH, Herr Schmitt
- Ablauf:** Präsentation von Bild-/Diasequenzen synchron zur Musik und Originalton; u.a. Panoramabilder von der großen Mauer, von Beijing, Xi'an, Pandabären

“Szenic Patterns” – Deutsch Chinesisches Konzert für Lichtbilder

- Wann:** 21. September 2002, 20.00 Uhr
- Wo:** Kampnagel Hamburg, Jarrestr. 20, 223030 Hamburg
- Verantwortlich:** Hamburger China-Gesellschaft, Kulturbehörde
- Ablauf:** Der Sinologe und Fotograf Karsten Giese, Referent am Institut für Asienkunde Hamburg und die in Deutschland lebende Szenografin und Computeranimateurin aus Hongkong, Pik-yu Chan haben mit Sebastian Hilken (Cello), Ulrich Moritz (Perkussion) und Wei Wu

(Sheng und Erhu) eine interkulturelle Komposition mit szenischen Videosequenzen entwickelt.

Eröffnungsfeier SMM 2002 (Shipbuilding, Machinery & Marine Technology International Trade Fair) mit China als Partnerland

Wann: 23. September 2002, 19.00 Uhr
Wo: CCH, Saal 2
Verantwortlich: HMC
Zielgruppe: Nur für geladene Gäste!

SMM 2002 mit China als Partnerland

Wann: 24. bis 28. September 2002
Wo: Hamburg Messe
Verantwortlich: HMC
Inhalt: Die SMM ist die international führende Fachmesse des Schiffbaus und der Schiffbauzulieferindustrie
Zielgruppe: Fachbesucher der internationalen Schiffbaubranche

Literatur der Gegenwart aus China

Wann: 24. September 2002, 20.00 Uhr
Wo: Hamburger Literaturhaus
Ablauf: Der Shanghaier Autor Ye Xin über die Entwicklung der Literatur in Shanghai. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.
Verantwortlich: Kulturbehörde, Shanghaier Schriftstellerverein

„30 Jahre Renormalisierung – Wie China aus dem Schatten des Maoismus herausgetreten ist“

Wann: 24. oder 26. September
Wo: ??
Verantwortlich: IfA
Referent: Prof. Dr. Weggel

Symposium „China-Tourismus“

Wann: zwischen dem 23. und 27. September 2002
Wo: ??
Verantwortlich: GeBeoCo
Teilnehmer: 5-6 Referenten
Zielgruppe: Tourismusexperten aus China und Deutschland

Literatur der Gegenwart aus China

Wann: 25. September 2002, 20.00 Uhr
Wo: Hamburger Literaturhaus
Ablauf: Der Shanghaier Autor Ye Xin über die Entwicklung der Literatur in Shanghai. Gefördert von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.
Verantwortlich: Kulturbehörde, Shanghaier Schriftstellerverein

Mondfest

Wann: 25. September 2002,
Wo: Vertretung der Hansestadt Hamburg beim Bund, Berlin
Verantwortlich: Frau Kröger
Teilnehmer: geladene Gäste

Logistik-Tag

Wann: 26. September 2002, ganztags, Beginn: 10.00 Uhr
Wo: Handelskammer Hamburg und Vereins- und Westbank AG
Verantwortlich: HHLA/Vereins- und Westbank, in Kooperation mit Handelskammer
Zielgruppe: deutsche und chinesische Unternehmen
Ablauf: **1. Einführung für alle, Ort: Handelskammer**
 1. Grußwort: Handelskammer Hamburg
 (10 min.)

2. „Der deutsch-chinesische Außenhandel im ersten Jahr der chinesischen WTO-Mitgliedschaft“
Dr. Jürgen Sorgenfrei, Vorstand der Hafen Hamburg Marketing e.V.
(15 min.)

II. Zwei parallel laufende Themen: Teilnehmer teilen sich in zwei Gruppen

Gruppe 1 (Ort: Handelskammer): „Logistische Anforderungen an den Warenstrom aus China“

- 1. Thema: „INCOTERMS – Handelsklauseln und ihre Besonderheiten“
Vertreter der Vereins- und Westbank AG sowie eines Hamburger Handelshauses
(20 min.)
- 2. Thema: „Wirtschaftliche Anwendung der bestehenden Zollvorschriften“
Vertreter von HHLA und der Zollbehörden
(20 min.)
- 3. Thema: „Hamburg: mehr als eine Distributionsplattform – intermodale Verkehre“
Vertreter von HHLA und Hellmann Worldwide
(20 min.)

CUBIS: „Global Trade“

Gruppe 2 (Ort: Vereins- und Westbank AG): „Logistische Anforderungen an den Warenstrom nach China“

- 1. Thema: „INCOTERMS – Handelsklauseln und ihre Besonderheiten“
Vertreter der Vereins- und Westbank AG und eines Hamburger Handelshauses (Helm AG)
(20 min.)
- 2. Thema: „Konsolidierung und Sendungsvorbereitung“
Vertreter von HHLA und SGS Control-Co
(20 min.)
- 3. Thema: „Der Transport endet nicht in Shanghai“
Vertreter von Cosco und Hellmann Worldwide
(20 min.)

III. Zusammenführung beider Gruppen bei einem Stehempfang, anschließend: Transport in den Hafen bzw. zur SMM

IV. Nachmittagsveranstaltung: Haf Rundfahrt (Behörde für Wirtschaft und Arbeit) inc. Besichtigung des Container-Terminals Altenwerder

(Die Containerbrücken hierfür wurden bei ZPMC, Shanghai, geordert.)

Veranstaltung „Voneinander lernen - Medizintechnik und Gesundheitswesen in China und Deutschland“

Wann: 27. September 2002

Wo: vorauss. European Surgical Institute (ESI), Norderstedt

Verantwortlich: Drägerwerk AG/ Schulz Noack Bärwinkel

Zielgruppe: deutsche Unternehmen, ca. 100 bis 200 Personen

Ablauf: Vorträge und Diskussion von Unternehmern und Vertretern offizieller Stellen in China und Deutschland u.a. zu folgenden Themen: Gesundheitswesen in China, Gegenüberstellung der Gesundheitssysteme in Deutschland und China, TCM, Krankenhauslogistik und –entsorgung, Homecare, Telemedizin

mit begleitender Ausstellung der beteiligten Firmen und Institutionen

evtl. noch Abendveranstaltung im Anschluss

Konzert

Wann: 27. September 2002

Wo: Hamburger Musikhalle

Verantwortlich: Kulturbehörde, Shanghai Municipal Administration of Culture, Radio, Film & TV

Ablauf: Herr Chen Xieyang wird zusammen mit Herrn Robert Stehli, dem Chefdirigenten der Klassik Philharmonie Hamburg gemeinsam ein Konzert dirigieren.

Qigong – Einführungsseminar: „Stressbewältigung mit Qigong“

Wann: 28. September 2002, 10.00 bis 17.00 Uhr

Wo: GUANYIN Zentrum für Chinesische Lebens-Art, Eppendorfer Landstr.
105, 20251 Hamburg

Referent: Petra Hinterthür

Inhalt: Petra Hinterthür, die seit 20 Jahre Qigong praktiziert und seit 12 Jahren lehrt und ausbildet, wird an diesem Tag einfache Qigong-Übungen vorstellen, die harmonisierend auf den gesamten Organismus wirken, den energetischen Zustand des Körpers verbessern und sich positiv auf die körperliche und seelische Befindlichkeit auswirken. Wenn man regelmäßig diese etwa 700 Jahre alten chinesischen Entspannungs- und Gesundheitsübungen praktiziert, erhöht sich die Vitalität des Menschen. Qigong ist für jeden gut, für Frauen, Männer, Senioren, Kinder, Manager, Leistungssportler, für Menschen aus jedem Gesellschaftsbereich.

Verantwortlich: Petra Hinterthür, GUANYIN Zentrum f. Chin. Lebens-Art
Tel: 040/ 85 65 64

Kosten: EUR 80,- pro Teilnehmer

Informationsveranstaltung für chinesische Firmen in Hamburg

Wann: 30. September 2002, nachmittags

Wo: Handelskammer Hamburg, Plenarsaal

Verantwortlich: Handelskammer/HWF/evtl. Berenberg-Bank

Zielgruppe: chinesische Unternehmen in Hamburg

Ablauf: Vorträge und Diskussion
mögliche Themen: Restrukturierung von Unternehmen, Steuern in Deutschland, Sozialversicherung

Networking-Veranstaltung für chinesische Firmen in Hamburg

Wann: voraussichtlich 30. September 2002, 18.00 Uhr

Wo: Handelskammer Hamburg, Saal der Versicherungsbörse

Verantwortlich: Handelskammer/HWF

Zielgruppe: chinesische Unternehmen in Hamburg
Firmen, Freiberufler, Institutionen, Außenwirtschaftsverbände, die Serviceleistungen für die chinesischen Unternehmen anbieten

Ablauf: Empfang mit der Möglichkeit, Kontakte zu pflegen und zu knüpfen
Begrüßung durch Senator Uldall evtl. mit kurzem Grußwort von Handelskammer-Präses

30 Jahre deutsch-chinesische Beziehungen

- Wann:** evtl. 11. Oktober 2002 oder früher, ganztags
- Wo:** Vorschlag: in der Handelskammer
- Verantwortlich:** IfA, OAV, Handelskammer, ChDG
- Ablauf:** „Chinas Bedeutung als Wirtschaftspartner für Deutschland und Ostasien“
Frau Dr. Margot Schüller (IfA)
- „30 Jahre Chinaanalyse“
Frau Dr. Heike Holbig (IfA)
- „Deutsch-chinesische Beziehungen zwischen Wirtschaftsförderung und Rechtsstaatdialog“
Herr Dr. Karsten Giese (IfA)

Drachenbootrennen auf der Alster

- Wann:** 26. Oktober 2002, nachmittags (muss noch bestätigt werden)
- Verantwortlich:** Drachenbootverein, Herr Riegerl, Frau Gitta Weberl

WEITERE WIRTSCHAFTSVERANSTALTUNGEN:**evtl. Vortrag von Christoph David Weinmann, Leiter des GTZ-Büros in Beijing**

Wann: ???
Wo: ???
Verantwortlich: HWF/Handelskammer/OAV
Zielgruppe: deutsche Firmenvertreter

evtl. Informationsveranstaltung für Hamburger und Chinesen über die Hafen-City

Wann: ???
Wo: ???
Verantwortlich: Handelskammer/HWF
Ablauf: Vorträge von Vertretern der GHS (Herr Schultz-Berndt)

WEITERE WISSENSCHAFTSVERANSTALTUNGEN:**Internet in China**

Referent: Dr. Schütte (IfA)

Alternativ:**Buchveröffentlichung „Shanghai – Hamburgs Partnerstadt“**

Wann: ??

Wo: ??

Verantwortlich: IfA

„Chinawissenschaften in Deutschland“

Wann: ??

Wo: ??

Verantwortlich: IfA

Referent: Dr. Schütte

WEITERE KULTURVERANSTALTUNGEN / AUSSTELLUNGEN:Lesung: „Karl May - China“

Wann: ???

Wo: ?? Literaturhaus

Verantwortlich: Prof. Stumpfeld, Dorothea Chazal

Ablauf: Dietmar Mues (Schauspieler) liest Karl May

Sonderausstellung: "Der Traum von der Stadt am Meer"

Wann: 29. Mai bis 6. Oktober 2002

Wo: Museum für Hamburgische Geschichte

Verantwortliche Frau Prof. Dr. Gisela Jaacks, Dr. Gregor Rohmann, Shanghaier Stadtplanungsbehörde

Inhalt: Partnerstädte Hamburgs / darin: Shanghai und seine Stadtentwicklung. Es werden zahlreiche Leihgaben, sowohl Objekte als auch Medieninstallationen gezeigt. Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft der Kulturkommissarin der Europäischen Kommission.

Begleitprogramm: Vortrag „Städteplanung in China“ von Prof. Wu
evtl. Führung von Frau Schäffler-Gercken (Museum für Kunst u. Gewerbe)

Kunstaussstellung – Kalligraphie und Zeichnungen /Porträts

Wann: bis 29. November 2002
Vernissage: (nicht öffentlich) in Anwesenheit der Künstler am 19. oder 19. September, 18.30 Uhr

Wo: Hamburgische Landesbank, Gerhard-Hauptmann-Platz, 1. OG

Teilnehmer:: geladene Gäste

Verantwortlich: Hamburgische Landesbank Natascha Lux und Barbra Kuhls, Dorothea Chazal

Inhalt: Kunstaussstellung mit Werken von Li Ling (Kalligraphie) und Yang Gaoying (Zeichnungen und Porträts)

Alstereinkaufszentrum (AEZ): Chinesische Teekultur

Wann: 17. September bis 1. Oktober 2002

Wo: AEZ

Verantwortlich: ECE Herr Schmalfuß, OHK Herr Zhang

Inhalt: Veranstaltungen zur chinesischen Teekultur (Teehaus),
Ausstellung von Kunstwerken aus Keramik und Porzellan

Alsterhaus: Seidenkunst und Seidenwaren aus China

Wann: September/ Oktober

Wo: Alsterhaus

Verantwortlich: SWAMP Herr Gaudes, OHK Herr Zhang

Inhalt: Veranstaltungen /Ausstellung von Seidenkunst und
Seidenwaren aus China

**Hochschule für Bildende Künste und Kunsthochschule
Shanghai - 10 Jahre Zusammenarbeit**

Wann: ??

Wo: Hochschule für Bildende Künste

Verantwortlich: Herr Egbert Haneke

**Eröffnung der neu gestalteten Chinaabteilung im Museum
für Kunst und Gewerbe**

Wann: ??

Wo: Museum für Kunst und Gewerbe

Verantwortlich: Prof. Dr. Hornbostel, Frau v. Achenbach

Inhalt: Eröffnung und Empfang
evtl. Führung von Frau Schäffler-Gercken durch die
Asienabteilung

Pandas vom Shanghai Zoo bei Hagenbeck

Wann: ??
Wo: Hagenbecks Tierpark
Verantwortlich: OHK Herr Zhang

„Hamburgische Geschichte für Chinesen“

Wann: ??
Wo: Museum für Hamburgische Geschichte
Verantwortlich: ChDG Suli Huang
Ablauf: Führung durch die Ausstellung durch Suli Wang

Fotoausstellung: „Gesichter aus China“

Wann: während der China Wochen
Wo: evtl. im Axel Springer Haus oder in der alten Reichspost
Verantwortlich: Herr Giesler, Frau Berg

Ausstellung: „Traditionelle chinesische Papierherstellung und Drucktechnik“

Wann: während der China Wochen (September bis November)
Wo: Museum für Arbeit
Verantwortlich: Prof. Krankenhagen, Herr Zhang, Museum für Drucktechnik Chinas, Institut für Papierherstellung Chinas

Matinee: „Shanghai – Geschichte einer Partnerstadt“

Wann: ??
Wo: ???
Kommentator: Prof. Dr. Stumpfheldt
Verantwortlich: Universität Hamburg, Hamburger Sinologische Gesellschaft, ChDG

Inhalt: Beamerprojizierte Bild- und Videoshow zur Geschichte Shanghais

Matinee: "China und die Hamburger Literaten"

Wann: ??

Wo: Literaturhaus oder Universität

Kommentator: Prof. Dr. Stumpfheldt

Verantwortlich: Universität Hamburg, Hamburger Sinologische Gesellschaft

Inhalt: mit Rezitation und szenischen Darstellungen

Matinee: "Shanghai in der deutschen Literatur"

Wann: ??

Wo: Literaturhaus oder Universität

Kommentator: Prof. Dr. Stumpfheldt

Verantwortlich: Universität Hamburg, Hamburger Sinologische Gesellschaft, ChDG

Buchausstellung "Schätze aus einer Seminarbibliothek: China und Shanghai in der Chinaabteilung der Universität Hamburg"

Wann: ??

Wo: Universität (AAI) Flügelbau Ost

Verantwortlich: Universität Hamburg, Hamburger Sinologische Gesellschaft

Vortrag: "Das erste Schiff aus China im Hamburger Hafen"

Wann: ??

Wo: Foyer oder Großer Vorlesungssaal des AAI Universität Hamburg

Referent: Prof. Dr. Eberstein

Verantwortlich: Universität Hamburg, Hamburger Sinologische Gesellschaft, ChDG

“Fluchtpunkt Shanghai” – Jüdische Emigranten aus Deutschland in China

Wann: ??

Wo: Architektur Centrum am Stephansplatz 5

Ablauf: Vortrag

Verantwortlich: Kulturbehörde

Besuch der Shanghaier Presse-Delegation

Wann: ?? (voraussichtlich vor dem 14. September 2002)

Planung: Die Shanghaier Presse Delegation möchte zu den „Shanghai-Wochen in Hamburg“ Aufnahmen machen. Darüber hinaus ist geplant, Interviews mit Vertretern der Stadt Hamburg zu machen. Thematisch soll es dabei um die Entwicklung der Partnerstadt Hamburg und der Städtepartnerschaft zwischen Shanghai und Hamburg gehen.

Teilnehmer: 10 Vertreter der Shanghaier Presse und Medien

Verantwortlich: Shanghai Journalistenverein

REISEN:

Shanghai Reise der Hamburger China-Gesellschaft

Wann: 04.08.2002 – 11.08.2002
Ziel: Shanghai
Verantwortlich: Hamburger China-Gesellschaft, Gesellschaft für Freundschaft mit dem Ausland, Reiseleitung: Herr Noll

China Reise der Chinesisch Deutschen Gesellschaft bzw. „Supercity Shanghai“ - Reise nach Shanghai

Wann: 3.11.2002 – 11.11.2002 / Verlängerung bis zum 16.11.2002
Ziel: Shanghai, Hongkong
Verantwortlich: Chinesisch Deutsche Gesellschaft / Herr G. Filter
GeBeCo

WEITERE PROGRAMMPUNKTE:

Schüleraustausch Hamburg – Shanghai Erfahrungen und Ausblick
(Förderer: RA Neelmeier)

Seminartag „China in der Hafencity Hamburg“ (OHK/CTIE GmbH, Bank of China, HK, HWF,
GHS ECE)

„China Wochen“ in beteiligten Schulen: Christianeum, Waldorfer Schule, Ida Ehre Schule

Chinesische Kochmeister in Levanthaus (Swamp Herr Gaudes, Zhang)

Chinesische Kampfsportarten – Wushu (Kong-Fu) (Zhang, HSB.IWUF. CWF)

Weltbekannt „Peking-Ente Restaurant Quan-Jude“ und Tee Haus „Zhang yiyuan“ im Hotel
Atlantik (Herr Eik, Zhang, Quan-Jude, Zhang Yiyuan)

„Chinesischer Markt“: Folklore, Produkte aus China, Essen und Trinken auf Rathausmarkt,
Gänsemarkt, Neuer Jungfernstieg, Alster Anleger (alternativ)

Sachheft „Hamburg und China“ mit Programmbegleitung in „China Contact“

Programmbegleitung in „Asia Bridge“

Vorbereitung-, Veranstaltung- und Programmbegleitung in der Zeitung „New World“ in
Chinesisch (Herr Zheng, Zhang)